

ST. PANKRATIUS

RURDORF



PFARRBRIEF

vom 01.04. bis 30.04.2018

Öffnungszeiten unserer Kirche:

Unsere Pfarrkirche bleibt Montag, Dienstag u. Mittwoch geschlossen.

Öffnungszeit des Pfarrbüros: Mittwoch von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Sonntag, 01.04. Ostersonntag Kollekte für unsere Pfarrkirche

10.30 Uhr f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarre / Jgd. f. Ludwig Zitzen /
Jgd. f. Katharina von der Ruhr / Jgd. f. Gertrud Wettstein / f. Willi Bongs /
Jgd. f. Erich Hermanns / Jgd. f. Georg u. Gertrud Wessel / f. Josef Odinius /
f. Ehel. Peter u. Margarethe Breuer u. verst. Angh. / f. Aenne Korsten /
f. Franz Josef Schiffer u. verst. Angeh. / f. Reiner Bellartz /
f. Hubert Klöckner u. verst. Angeh. / f. Ehel. Adam u. Mechthilde Spelthann
Stm. f. d. Gefallenen u. Vermissten d. Pfarre Rurdorf
(T. Bellartz – V. Palmen – J. Meuffels – L. Meuffels) G. Klöckner / J. Thoms

Floßdorf	Ederen	Welz	Linnich
keine hl. Messe	Sa. 19.00 Uhr WoGo	Sa. 19.00 Uhr hl. Messe	Sa. 21.00 Uhr hl. Messe

In der Kirche werden Stumpfenkerzen incl. Becher mit österlichem Motiv zum Kauf für 1,- Euro angeboten.

Sonntag, 08.04.

9.00 Uhr z. hl. Herzen Jesu in besonderer Meinung / f. Magdalena Welter
f. Ehel. Heinrich u. Maria Hermes / Stm. f. Ehel. Josef u. Margarethe
Lontzen u. Verst. d. Fam. Gerhards u. Lontzen

(Ch. Sodekamp – K. Sodekamp)

S. Bongs / K. Palmen

Floßdorf	Ederen	Welz	Linnich
10.30 Uhr hl. Messe	So. 10.00 Uhr hl. Messe/ EK	So. 10.30 Uhr WoGo	So. 10.30 Uhr hl. Messe

Sonntag, 15.04.

9.00 Uhr Stm. f. Josef Römer u. Josefa geb. Maaßen /
Stm. f. Helene Cremer

(S. Jongen – A. Jongen)

I. Jongen / M. Jongen

Floßdorf	Ederen	Welz	Linnich
10.30 Uhr hl. Messe	Sa. 17.45 Uhr WoGo	So. 10.30 Uhr hl. Messe	So. 10.30 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 18.04. ab 9.30 Uhr Krankenkommunion durch Frau Roeb

Sonntag, 22.04. Kollekte f. d. Päpstliche Werk f. geistl. Berufe

10.30 Uhr Wortgottesdienst mit Diakon Schmitz

(V. Palmen – K. Sodekamp)

J. Deffur / O. Deffur

Floßdorf	Ederen	Welz	Linnich
10.30 Uhr FWG	Sa. 17.45 Uhr hl. Messe	So. 10.30 Uhr hl. Messe	So. 10.30 Uhr hl. Messe/EK

Donnerstag, 26.04. Frauengemeinschaftsmesse

18.00 Uhr f. d. Leb. u. Verst. d. Frauengemeinschaft /
Stm. f. Ehel. Matthias Koslar u. Maria geb. Schumacher

(P. Mertens – C. Mertens)

B. Kappertz

Sonntag, 29.04. Kollekte f. Arbeitslosenmaßnahmen

9.15 Uhr Jgd. f. Maria Bläsen in Gedenken an Leo Bläsen /

Jgd. f. Toni Vogel / f. d. Geschwister Elisabeth u. Katharina Schlafen /

Stm. f. Kaspar u. Josefa Knurr

(S. Jongen – A. Jongen)

V. Winkels / M. Jongen

Floßdorf	Ederen	Welz	Linnich
10.30 Uhr hl. Messe	Sa. 17.45 Uhr hl. Messe	So. 10.30 Uhr hl. Messe	So. 10.30 Uhr hl. Messe

„Musst du immer das letzte Wort haben?“

Kennen Sie diesen Satz? Ich habe ihn jedenfalls schon mal gehört. Wie nervig es ist, wenn dauernd widersprochen wird oder immer noch eines draufgesetzt wird, das weiß ich wohl. Oftmals geschieht dieses „das letzte Wort haben wollen“ dann, wenn wir von einer Sache so überzeugt oder begeistert sind, dass wir auch unsere Mitmenschen überzeugen wollen. Das letzte Wort haben wollen, kann also auch weiterbringen, wenn es nicht nur sture Rechthaberei ist.

Das letzte Wort – es kann auch heilsam sein. Vor allem, wenn es Gott ist, der das letzte Wort hat. Bezüglich des Osterfestes und der damit verbundenen Auferweckung seines Sohnes, kann es uns froh machen, dass nicht der Tod das letzte Wort hat, sondern Gott.

Mit diesem letzten Wort Gottes zeigt er sich als Freund des Lebens. Daran werden wir an Ostern und in den folgenden Frühlingswochen immer wieder erinnert.

Das Schlimmste, was ich mir in diesem Leben vorstellen kann, ist der Tod der Menschen, die ich liebe. Und ich vermute, den meisten Menschen geht es nicht anders. Die Liebe findet sich mit dem Tod nicht ab. Deshalb wird auch Gott, der ja die vollkommene Liebe ist, wie Jesus es verkündet hat, sich mit dem Tod, der von ihm geschaffenen und geliebten Menschen nicht abfinden.

Würden wir uns doch mehr das Bekenntnis zu diesem Gott, der Jesus auferweckt hat, zu Eigen machen! Würde man es uns doch mehr anmerken können, wie froh es uns macht, dass Gott das letzte Wort hat! Es wird uns nicht die Trauer und das Leid nehmen. Und doch - was könnte uns denn in unserem Lebensmut und im Einsatz für das Leben mehr ermutigen, wie das Vertrauen in das letzte Wort Gottes?! Das Vertrauen zu dem Gott, der den Tod überwindet und uns, als Brüder und Schwestern seines Sohnes, das ewige Leben schenkt.

Feiern wir Ostern als das Fest der Lebensfreude, der Hoffnung und der Zuversicht!

Denn Ostern feiern bedeutet: Unsere Auferstehung und nicht unser Tod, hat das letzte Wort.

Lassen wir uns dieses letzte, froh machende, Wort Gottes ruhig ein bisschen anmerken, damit auch die nächsten Generationen noch von diesem Wort hören, sich von ihm stärken lassen und es weitererzählen. In diesem Sinne ihnen allen eine frohe österliche Zeit!

Gertrud Roeb

P.S. Übrigens: Am Anfang war es auch schon – dieses letzte Wort!

Rezeptsammlung der kfd Rurdorf

„Mein Frankfurter Kranz fluppt immer“ ... „Das Sauerbratenrezept ist noch von Oma und einfach lecker“ ...

„Meine Familie reißt mir die selbstgemachte Marmelade immer aus den Händen“ ... „Wie schade, dass meine Mutter nicht mehr lebt, denn ihre Rindfleischsuppe war die Beste“.

Kennen Sie das? Wir auch.....deswegen möchte die Frauengemeinschaft Rurdorf einen Rezeptaufruf starten um anlässlich des am 16. September stattfindenden Pfarrfestes eine „Rurdorfer Rezeptsammlung“ zum Kauf anzubieten. Diese Idee entspringt einer lebendig geführten Gesprächsrunde während der Jahreshauptversammlung der kfd.

Alle Frauen, Männer und Jugendliche sind aufgerufen ihre besten Rezepte einzureichen, die es einfach verdient haben, für immer erhalten zu bleiben. Egal ob 1, 2 oder mehrere Rezepte.....ob Vor- Haupt- oder Nachspeise, ob Eintopf oder Sahnetorte....wir freuen uns über jedes Rezept.

Bitte schreiben Sie das Rezept jeweils auf ein DinA5 Blanko Blatt (gerne handschriftlich) und versehen Sie es mit Ihrem Namen.

Die Frauengemeinschaft Rurdorf sammelt alle Rezepte und wird diese strukturiert zu einer „Rurdorfer Rezeptsammlung“ zusammenfassen.

Abgabetermin ist bis zum 31.05.2018

bei Annekäthe oder Vera Winkels, Prämienstraße 21.

Wir freuen uns über eine große, bunte und leckere Sammlung.

Ihre kfd Rurdorf

=====
Pfr. Barisch 82 79
Küster, Hans-Peter Kempen 2067764
Gemeindereferentin, Frau Lahey 205043
Gemeindereferentin, Frau Roeb 205044
Frau Dohm 90 56 56
KOT-Leiter, Herr Urs Brunnengräber 53 50
Kath. Kirchengemeinde St. Pankratius Rurdorf, Neue Kirchstr. 10
Öffnungszeiten des Pfarrbüros Rurdorf: Tel.: 64 54
Mittwoch von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
E-mail Pfarrbüro:..... pfarrbuerorurdorf@web.de
E-Mail Fr. Lahey: marion.lahey@st-martin-linnich.de
E-Mail Fr. Roeb: gertrud.roeb@st-martin-linnich.de
Kath. Öffentliche Bücherei St. Martinus, Linnich 2 009944
Öffnungszeiten: mittwochs 15.30 – 17.30 Uhr und freitags von 17.00 – 18.00 Uhr
sonntags von 11.00 – 12.00 Uhr

Der Herausgeber des Pfarrbriefes ist der Pfarreirat.

Die Novene zur Göttlichen Barmherzigkeit

findet in der Pfarrkirche Hermann-Josef zu Floßdorf wie folgt statt:
Von Karfreitag den 30.03. bis Samstag den 07.04.2018
Täglich jeweils um 15:00 Uhr, außer Donnerstag den 05.04.2018
um 17:30 Uhr vor der Hl. Messe
Herzliche Einladung!

=====



Am Dienstag, 03.04., wollen wir mit Euch zur Kinderstad Heerlen fahren. Treffpunkt ist die KoT Skyline, Kirchplatz 14 in Linnich um 10.00 Uhr,

zurück in Linnich werden wir etwa um 17 Uhr sein.
Anmelden können Euch Eure Eltern von Montag bis Freitag täglich zwischen 15 und 18 Uhr in der KoT bei Conny oder Urs, es sind 12 € für Fahrt, Eintritt und 3 Verpflegungsmarken zu entrichten; Getränke und mehr Verpflegung können mitgebracht werden. Es stehen ca. 15 Plätze zur Verfügung.

Rückfragen bitte unter 02462/5350 oder kot-skyline@st-martin-linnich.de

=====

Kinderbibeltage im Herbst Mitarbeiter/Innen gesucht

Für die 1. Herbstferienwoche (15.-19.10.2018) suche ich Frauen und Männer, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben. Ich biete: Mitarbeit in einem Team, kreative Gestaltungsmöglichkeiten, ein Thema in Erzählen, Spiel, Theater, Singen und Freude im Miteinander und für Kinder auf zu bereiten.

Unser 1. Treffen ist am Dienstag 10. April im Evangelischen Gemeindehaus um 19.30 Uhr.

Marion Lahey, Gemeindeferentin

=====

Ökumenisches Trauercafe im Januar

Zeit zum Innehalten, Gelegenheit zum Erzählen mit Gleichgesinnten im geschützten Rahmen, geselliges Beisammensein bei Kaffee / Tee / Gebäck.

Wir treffen uns am Donnerstag, den **19.04.2018 von 15.00 – 17.00 Uhr** im großen Saal des Martinuszentrum Linnich, Kirchplatz 14.

Weitere Termine im nächsten Halbjahr: **17.05.2018; 21.06.2018;**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Pfarrerin Wiebke Harbeck & Gemeindeferentin Gertrud Roeb

Familienwortgottesdienst in Floßdorf

Den nächsten Familienwortgottesdienst feiern wir in Floßdorf

am 22.04.2018 um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Alle Kinder und ihre Familien sind dazu wieder herzlich eingeladen!

=====

Ökumenische Taizè-Andacht am 22.04.2018 um 18.00 Uhr in der ev. Kirche in Linnich

Das Vorbereitungsteam für Taizè-Andachten hat wieder einen Taizègottesdienst erarbeitet und lädt Sie herzlich ein, am Sonntag, den **22. April um 18.00 Uhr** in der ev. Kirche am Alter Markt in Linnich, diesen Gottesdienst mitzufeiern! Diese Gottesdienste sind getragen von meditativen Liedern, von Gebeten und der Stille, im von Kerzenschein erhellten Kirchenraum.

Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern!

Für das Vorbereitungsteam

Wibke Harbeck und Gertrud Roeb

=====

NEU: Wir laden ein zum *KiKiLi, KinderKinoLinnich*

Lore und Dieter Hilger möchten Kindern ab 4 Jahren, drei- bis viermal im Jahr

an Samstagen von 14.00 – 16.00 Uhr, Kinderfilme zeigen.

Eltern, Großeltern und Freunde sind ebenfalls willkommen. Wer Lieblingsfilme hat und möchte, dass auch andere sie kennenlernen, melde sich bei uns. Wir schauen sie an, um sie ins Programm auf zu nehmen.

Tel. 02462-1529 oder Mail: dieter.hilger@online.de

Wir freuen uns auf euch und eure Freunde.

Wir starten:

Samstag, 14. April 2018, 14.00 -16.00 Uhr

im **ev. Gemeindehaus, 1. Etage**

Der erste Film den wir zeigen, ist RONJA RÄUBERTOCHTER

Eintritt frei

=====

Am 5. Mai wird Clara Fey, Gründerin der Schwestern vom armen Kinde Jesus, in Aachen selig gesprochen

Ein historisches Ereignis steht dem Bistum Aachen am 5. Mai 2018 bevor: Clara Fey wird in der Bischofsstadt selig gesprochen. Damit vollendet sich ein Verfahren, das vor 80 Jahren angebahnt wurde.

Alle Informationen unter: www.clara-fey.de

**Wortgottesfeier in der Seniorenwohnanlage in Linnich mit
Krankenkommunion**

Am Dienstag, den 17.04.2018 feiern wir in der Linnicher
Seniorenwohnanlage „Am Mühlenteich“, **Schwarzer Weg 4, um 10.30 Uhr**
den Wortgottesdienst für Senioren/innen.

Gertrud Roeb